

**Sitzungsvorlage DS 2019/080**

Stadtwerke Ravensburg  
André Schute  
(Stand: **01.03.2019**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: AktID: 4423417

**Werksausschuss**

öffentlich am 20.03.2019

**Gemeinderat**

öffentlich am 25.03.2019

**Kostenfeststellung Fahrradparkhaus**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Kosten für den Neubau des Fahrradparkhauses am Bahnhof werden mit netto 533.850,45 € festgestellt.

## **Sachverhalt:**

### **1. Ausgangssituation**

Der Bedarf an diebstahl- und vandalismusgesicherten Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in Bahnhofsnähe war in der Vergangenheit sehr groß. Durch die Zunahme an wertvollen Fahrrädern (z.B. E-Bikes) wird dieser Bedarf auch in Zukunft noch weiter ansteigen. Aus diesem Grund wurde seitens der Stadtwerke im Jahr 2012 mit der Planung eines Fahrradparkhauses begonnen.

Der Planungsauftrag für ein Fahrradparkhaus am Bahnhof wurde dann im Sommer 2015 an mmp Architekten aus Uhldingen-Mühlhofen erteilt. Im Zuge der Planungen wurde dann auch ein entsprechender Förderantrag auf Gewährung einer Zuwendung nach dem LGVFG erarbeitet und im März 2016 eingereicht. Die Bewilligung der beantragten Fördermittel erfolgte mit Schreiben des Regierungspräsidiums Tübingen vom 21.04.2016. Mit Einreichung des Baugesuchs am 02. August 2016 startete das Projekt in seine Umsetzungsphase. Nach Erteilung der Baugenehmigung am 30. November 2016 wurden die Gewerke Rohbau (Fundamente) und Fahrradparkhaus ausgeschrieben und die Arbeiten im Februar 2017 an die Fa. Leuthe (Rohbau) und die Fa. Nussbaum Technologies (Kehl) vergeben. Nachdem das Gewerk Fahrradparkhaus mit deutlichen Mehrkosten gegenüber der Kostenschätzung vergeben werden musste, kam es in der weiteren Planung zu einem Wechsel von Holz auf Polycarbonat-Doppelstegplatten beim Fassadenmaterial. Für den Standort am Bahnhof hat sich dieses Material aber auch gestalterisch als bessere Wahl herausgestellt.

Der Baustart erfolgte dann am 26.04.2017 mit den Aushubarbeiten für die Fundamenterstellung. Die Rohbauarbeiten konnten dann planmäßig Ende Juni abgeschlossen werden. Im Anschluss kam es dann immer wieder zu Verzögerungen beim Bau des eigentlichen Fahrradparkhauses, sodass sich die Fertigstellung zum Probetrieb von ursprünglich Mitte August 2017 auf letztendlich März 2018 verschob. Für die Verzögerungen war die Fa. Nussbaum Technologies als Hersteller alleinverantwortlich – da es sich bei der Anlage erst um die Zweite ihrer Art handelt, sind in der Planung und Produktion umfangreiche Optimierungen vorgenommen worden, die diese deutliche Verlängerung der Bauzeit zur Folge hatte.

Nach der Übergabe der Anlage Anfang März 2018 starteten die Stadtwerke in einen ca. 2-monatigen Probetrieb mit Mitarbeitern und ausgewählten Interessenten. In dieser Zeit wurden einige Probleme im Betrieb identifiziert und entsprechend nachgearbeitet. Im Anschluss an diesen Probetrieb wurde das Fahrradparkhaus schrittweise in den regulären Betrieb überführt und am 25.06.2018 abgenommen. Derzeit gibt es im Fahrradparkhaus 34 Nutzer (28 mit Jahresvertrag, 6 mit Schnupperangebot). Seit Januar 2019 hat das Radhaus eine eigene Webseite, welche unter [www.radhaus-ravensburg.de](http://www.radhaus-ravensburg.de) zu finden ist.

## 2. Finanzierung

Durch Beschluss des Gemeinderats vom 18.07.2016 (Vorberatung Werksausschuss am 13.07.2016) wurden für den Neubau des Fahrradparkhauses Gesamtkosten gemäß Kostenschätzung vom 20.06.2016 in Höhe von

522.200,00 €

genehmigt. Die Finanzierung erfolgte über einen Zuschuss aus der Stellplatzrücklage in Höhe von 300.000,- €, Zuwendungen des Landes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden gemäß dem Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) in Höhe von 144.000,- € und Eigenmitteln der Stadtwerke in Höhe von 78.200,- €.

## 3. Kostenfeststellung

Nach Fertigstellung des Fahrradparkhauses werden die Gesamtkosten mit netto

533.850,45 €

festgestellt.

Die Mehrkosten von 11.650,45 € wurden über Einsparungen in der Sparte Parkierung in den Jahren 2017 und 2018 finanziert und waren bereits in den Hochrechnungen berücksichtigt.

### **Anlagen:**

Anlage 1: Kostenfeststellung (Stand 27.02.2019)